

5084/AB XX.GP

Die Abgeordneten zum Nationalrat LAFER, DI HOFMANN, Dr PARTIK - PABLÉ und Kollegen haben am 23.Dez.1998 unter der Nr 5502/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend "Planstelleneinsparungen im Bereich des Landesgendarmeriekommandos für NIEDERÖSTERREICH" gerichtet, die folgenden Wortlaut hat:

- “1. Wie viele Planstellen wurden im Bereich des Landesgendarmeriekommandos für NIEDERÖSTERREICH im Jahr 1998 eingespart bzw aufgestockt?
2. Wie viele Planstellen wurden in den Jahren 1990-1997 im Bereich des Landesgendarmeriekommandos für NIEDERÖSTERREICH jeweils eingespart bzw aufgestockt?
3. Wie viele von den im Jahr 1998 eingesparten bzw aufgestockten Planstellen entfallen auf den Außendienst und wie viele auf den Verwaltungsdienst?
4. Wie viele von den in den Jahren 1990 - 1997 eingesparten bzw aufgestockten Planstellen entfallen auf den Außendienst und wie viele auf den Verwaltungsdienst, einzeln aufgeschlüsselt für das jeweilige Jahr?
5. In welchen Bezirken wurden im Jahre 1998 Bezirksgendarmeriekommanden aufgelöst?
6. In welchen Bezirken wurden jeweils in den Jahren 1990 - 1997 Bezirksgendarmeriekommanden aufgelöst?
7. Bei welchen Bezirksgendarmeriekommanden fanden 1998 Auf- bzw Absystemisierungen statt und welchen Bewertung haben diese Planstellen?
8. Bei welchen Bezirksgendarmeriekommanden fanden jeweils in den Jahren 1990 - 1997 Auf- bzw Absystemisierungen statt und welche Bewertung haben diese Planstellen?
9. Wie viele Planstellen wurden 1998 im Landesgendarmeriekommando für NIEDERÖSTERREICH in St. Pölten eingespart?

10. Wie viele Planstellen wurden jeweils in den Jahren 1990 - 1997 im Landesgendarmeriekommando für NIEDERÖSTERREICH in St. Pölten eingespart?
11. In welchen Verkehrsabteilungen und Außenstellen wurden 1998 Planstellen eingespart und wie viele?
12. In welchen Verkehrsabteilungen und Außenstellen wurden jeweils in den Jahren 1990 - 1997 Planstellen eingespart und wie viele?
13. In welchen Kriminalabteilungen und Außenstellen wurden 1998 Planstellen eingespart und wie viele?
14. In welchen Kriminalabteilungen und Außenstellen wurden jeweils in den Jahren 1990 - 1997 Planstellen eingespart und wie viele?
15. Welche der im Jahre 1998 eingesparten Planstellen entfielen auf E2b, E2a und E1?
16. Welche der jeweils in den Jahren 1990 - 1997 eingesparten Planstellen entfielen auf E2b, E2a und E1?
17. Auf welche Höhe belaufen sich die durch eine eventuelle Auflösung der Planstellen im Bereich des Landesgendarmeriekommandos im Jahre 1998 entstandenen Kosteneinsparungen?
18. Auf welche Höhe belaufen sich die durch die Auflösung von Planstellen im Bereiche des Landesgendarmeriekommandos jeweils in den Jahren 1990 - 1997 entstandenen Kosteneinsparungen?
19. Wie viele Gendarmerieposten wurden 1998 aufgelöst bzw zusammengelegt und wo befinden sich die aufgelösten bzw zusammengelegten Gendarmerieposten?
20. Wie viele Gendarmerieposten wurden jeweils in den Jahren 1990 - 1997 aufgelöst bzw zusammengelegt und befinden sich die aufgelösten bzw zusammengelegten Gendarmerieposten?
21. Wie viele der im Bereich des Landesgendarmeriekommandos für NIEDERÖSTERREICH jeweils in den Jahren 1990 - 1997 vollzogenen Gendarmeriepostenaufösungen bzw Zusammenlegungen stehen in direktem Zusammenhang mit der Einsparung von Planstellen?
22. Wie viele der im Bereich des Landesgendarmeriekommandos für NIEDERÖSTERREICH im Jahr 1998 vollzogenen Gendarmeriepostenaufösungen bzw Zusammenlegungen stehen in direktem Zusammenhang mit der Einsparung von Planstellen?
23. Welche der in den Jahren 1990-1997 aufgelösten bzw zusammengelegten Gendarmerieposten befinden sich an Orten, an denen Grenzüberwachungsposten errichtet sind oder noch errichtet werden?

24. Welche der im Jahr 1995 zusammengelegten Gendarmerieposten befinden sich an Orten, an denen ein Grenzüberwachungsposten errichtet wird?
25. Um wie viele Bedienstete verminderte oder vermehrte sich der Personal - Ist - Stand in den Jahren 1990 - 1998 in den Bereichen des Landesgendarmeriekommandos für NIEDERÖSTERREICH, einzeln aufgeschlüsselt nach Jahren sowie aufgeschlüsselt nach Beamten der Bundesgendarmerie und Beamten des Grenzdienstes der Bundesgendarmerie?"

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu Frage 1:

Gemäß Stellenplan 1998 hatte die Bundesgendarmerie eine Reduktion von 90 Planstellen (85 Exekutiv - und 5 VB - Planstellen) umzusetzen, wobei auf das Landesgendarmeriekommando für Niederösterreich 24 Planstellen entfielen.

Zu Frage 2:

Aus den aufliegenden Systemisierungsübersichten ergeben sich für die Jahre 1990 bis 1997, zum Teil bedingt durch den Aufbau des Grenzdienstes und die Übernahme von Zollwacheoptanten, unter Berücksichtigung vorzunehmender Einsparungen folgende Personalstärkenveränderungen:

Jahr	Aufstockung/Reduzierung
1990	30
1991	29
1992	181
1993	18
1994	31
1995	161
1996	104
1997	28

Zu Frage 3:

Auf den Außendienst entfallen keine Planstellen, auf den Verwaltungsdienst 24.

Zu Frage 4:

Die Auflistung der Einsparungsbereiche aus den Vorgaben für die Jahre 1995 (vorher war keine Einsparung umzusetzen) ergibt sich aus nachstehender Tabelle. Eine genaue Aufstellung für die Aufteilung auf den Außendienst und den Verwaltungsdienst der zum Teil parallel zu den Einsparungen entstandenen Personalzuwächse für den Aufbau des Grenzdienstes ist mangels Erfassung dieser Kriterien für den genannten Gesamtzeitraum nicht möglich. Grundsätzlich wurden jedoch nur jene Verwaltungsbereiche verstärkt, wo dies im Zusammenhang mit dem Hinzukommen neuer Administrationsaufgaben und zum Teil sehr deutlichen Personalzuwächsen

durch den Aufbau des Grenzdienstes unvermeidlich war. Alle anderen Planstellen kamen dem Außendienst zugute.

Jahr	Außendienst	Verwaltungsdienst
1995	0	37
1996	15	37
1997	24	21

Zu den Fragen 5 und 7:

In keinem.

Zu Frage 6:

Die mit 1.5.1995 in Kraft tretende BGK -Reform bewirkte die Einrichtung eines einzigen Bezirksgendarmeriekommandos pro Bezirksverwaltungsbehörde. Dadurch wurden die bis dahin im Bezirk Wien- Umgebung zwei BGK auf eines mit dem Sitz in Klosterneuburg zusammengefaßt.

Zu Frage 8:

Mit 1.5.1993 erfolgte im Zuge der Gendarmeriereform auf Bezirksebene eine grundlegende Umstrukturierung der Bezirksgendarmeriekommanden bei gleichzeitiger Auflösung der bis dahin eingerichteten Gendarmerieabteilungskommanden. Diese Neugliederung erlaubt keinen seriösen Vergleich in einer Zahlenreihe. Die Systemisierungsstärken der Bezirksgendarmeriekommanden sind auf die Personalstärken im jeweiligen Bezirk abgestimmt und durch die OGO/BGK generell festgelegt.

Zu Frage 9:

Das Landesgendarmeriekommando für Niederösterreich befindet sich nach wie vor in Wien. Dort wurden 24 Planstellen eingespart.

Zu den Frage 10, 12, 14, 16 und 18:

Jahr	Einsparung LGK (Frage 10)	Einsparung VA/VAASt (Frage 12)	Einsparung KA/KAASt (Frage 14)	Aufteilung der eingesparten Planstellen (Frage 16)			Kosten einsparung (Frage 18)
				E1/W1	E2a/W2	E2b/W3	
1990-1994	keine	keine	keine	keine	keine	keine	keine
1995	37	0	0	0	0	33	18,1 Mio
1996	37	0	0	0	26	24	25,8 Mio
1997	21	2	0	0	6	36	22,2Mio.

Zu den Fragen 11 und 13:

In keiner.

Zu Frage 15:

22 der eingesparten Planstellen entfielen auf die Verwendungsgruppe E2b. Planstellen der Verwendungsgruppe E1 und E2a waren nicht dabei.

Zu Frage 17:

Unter Zugrundelegung der für die Budgetierung verwendeten Richtsätze 11,8 Millionen Schilling.

Zu Frage 19:

Zusammengelegt wurden zwei Gendarmerieposten, und zwar der GP Ebenfurth mit dem GP Eggendorf und der GP Münchendorf mit dem GP Laxenburg.

Zu Frage 20:

Es wurden 52 Gendarmerieposten zusammengelegt. Nähere Details ergeben sich aus der nachfolgenden Auflistung.

Bezirk	zusammengelegter GP	übernehmende GP	Vollzug mit
Melk	Aggsbach-Dorf	Loosdorf, Melk	01.09.1991
Krems	Dürnstein	Weissenkirchen	01.09.1991
Wr. Neustadt	Erlach	Frohsdorf	01.09.1991
Horn	Imfritz	Brunn ad Wild, Geras	01.09.1991
Melk	Kilb	Mank	01.09.1991
St. Pölten	Maria Anzbach	Neulengbach	01.09.1991
Neunkirchen	Mönichkirchen	Aspang	01.09.1991
Hollabrunn	Nappersdorf	Hollabrunn	01.09.1991
Scheibbs	Oberndorf/Melk	Purgstall ad Erlauf	01.09.1991
Zwettl	Rapottenstein	Arbesbach	01.09.1991
Zwettl	Schönbach	Ottenschlag	01.09.1991
Neunkirchen	Schottwien	Semmering	01.09.1991
Gmünd	Eggern	Heidenreichstein, Litschau	01.10.1992
St. Pölten	Brand-Laaben	Altengbach	01.10.1992
St Pölten	Frankenfels	Kirchberg ad Pielach	01.10.1992
Wr. Neustadt	Hochneukirchen	Krumbach	01.10.1992
St. Pölten	Kasten	Böheimkirchen, Phyra	01.10.1992
Lilienfeld	Kaumberg	Hainfeld	01.10.1992
Gmünd	Kirchberg a Walde	Gmünd	01.10.1992
Lilienfeld	Kleinzell	St. Veit ad Gölsen	01.10.1992
Scheibbs	Lackenhof	Lunz	01.10.1992

Zwettl	Neupölla	Allentsteig	01.10.1992
Scheibbs	Randegg	Gresten	01.10.1992
Lilienfeld	Rohrbach/Gölsen	Hainfeld	01.10.1992
Gmünd	Großschönau	Bad Großpertholz	01.12.1992
Wr. Neustadt	Bromberg	Hochwolkersdorf	01.01.1993
Wr. Neustadt	Lichtenegg	Wiesmath	01.05.1993
Lilienfeld	Hohenberg	St. Aegydt am Neuwalde	01.08.1993
Baden	Lager Traiskirchen	Traiskirchen	01.08.1993
Gmünd	Altnagelberg	Schrems	31.08.1993
Krems	Aggsbach-Markt	Spitz ad Donau	01.11.1993
Melk	Blindenmarkt	Neumarkt ad Ybbs	31.12.1993
Gänserndorf	Drösing	Hohenau, Dürnkrot	31.12.1993
Tulln	Fels am Wagram	Grafenwörth	31.12.1993
Hollabrunn	Maissau	Ravelsbach	31.12.1993
Baden	Pottenstein	Berndorf	31.12.993
St. Pölten	Oberwölbling	Statzendorf-Herzogenbg.	01.01.1994
Wr. Neustadt	Stollhof	Bad Fischau-Brunn	31.01.1994
Hollabrunn	Seefeld-Kadolz	Haugsdorf	31.01.1994
Gänserndorf	Eckartsau	Orth ad Donau, Lasse	28.02.1994
Krems	St. Leonhard/Hw.	Rastendorf, Gföhl	01.07.1994
Neunkirchen	Warth, Edlitz	Grimmenstein (Neubau)	01.12.1994
Wien- Umgebung	Maria Lanzendorf	Leopoldsdorf bei Wien	01.01.1995
Korneuburg	Stetteldorf aW	Hausleiten	01.10.1995
Gänserndorf	Straßhof/Nb	Deutsch Wagram	01.12.1995
Hollabrunn	Hardegg (3)	Retz	01.04.1996
Wr. Neustadt	Wr. Neustadt (16)	Sollenau u Frohsdorf	01.04.1996
Krems/Land	Krems/Land (22)	Hadersdorf, Gföhl, Langenlois	01.05.1997
Gmünd	Gmünd2	Gmünd(vorhGmünd1)	01.11.1997
Wr. Neustadt	Ebenfurth (4)	Eggendorf	01.08.1998
Mödling	Münchendorf(4)	Laxenburg	01.09.1998

Zu den Frage 21 und 22:

Keine. Der wesentliche Beweggrund für die Zusammenlegung von Gendarmerie - dienststellen war von vornherein die Steigerung der Effizienz, nicht aber die Einsparung von Personal.

Zu den Frage 23 und 24:

Keine.

Zu Frage 25:

Das Ausmaß der Veränderung der tatsächlichen Personalstände gegenüber dem Vorjahr jeweils mit Jahresende ergibt sich aus folgender Auflistung:

Jahr	Gendarmeriebeamte	Grenzdienstbedienstete
1990	-10	0
1991	32	0
1992	9	133
1993	45	-7
1994	-32	5
1995	-112	24
1996	260	212
1997	60	114
1998	19	316